

## Alpenwoche 2012: Ideen-Aufruf

### “Erneuerbare Alpen – Die Alpen erfinden sich neu”

Wie können die Alpen erneuert werden? Welches sind die erneuerbaren Ressourcen, auf die die Alpen ihre Zukunft bauen können? Wie kann eine nachhaltige Zukunft auf dem Wissen und den Erfahrungen der Vergangenheit aufbauen? Worin besteht heute die Rolle der nächsten Generation? Diese und weitere Fragen werden anlässlich der dritten Alpenwoche diskutiert, welche vom 5.-8. September 2012 im Poschiavo-Tal in der Schweiz stattfinden wird. Die Organisatoren laden Institutionen, Organisationen, Netzwerke und Initiativen dazu ein, mit thematischen Aktivitäten, Kulturveranstaltungen und Marktständen aktiv zur Alpenwoche beizutragen.

Die Alpenwoche wird am 5. September 2012 von der Schweizer Umweltministerin, Frau Bundesrätin Doris Leuthard, mit einem öffentlichen Symposium eröffnet. In den darauf folgenden zwei Tagen finden vielfältige Präsentationen, Debatten, Workshops und Exkursionen statt. Zwei Plenarveranstaltungen am Morgen des 6. Septembers sowie am Nachmittag des 7. Septembers geben den gemeinsamen Rahmen vor. Dazwischen ist eine Reihe von Parallel-Veranstaltungen und Events eingebettet, welche im breiteren Sinne zum Thema ‚Erneuerung der Alpen‘ beitragen sollen.

#### Alpenwoche 2012, öffentliche Veranstaltungen, Übersicht

	Mittwoch 5.9.	Donnerstag 6.9.	Freitag 7.9.	Samstag 8.9.
Morgen		Eröffnende Plenarveranstaltung Parallele Veranstaltungen	Parallele Veranstaltungen	Exkursionen
Nachmittag	Offizielle Eröffnung, öffentliches Symposium Eröffnung des Marktplatzes	Parallele Veranstaltungen	Abschliessende Plenar-Veranstaltung	Exkursionen
Später Nachmittag	Marktplatz	Marktplatz	Marktplatz	
Abend	Offizieller Abendanlass, kulturelle Events	Kulturelle Events	Kulturelle Events	

Graue Felder: öffentliche Veranstaltungen offen für externe Beiträge

Die Organisatoren (siehe untenstehende Tabelle) werden selbst Veranstaltungen durchführen. Darüber hinaus möchten sie weiteren Institutionen die Möglichkeit geben, die Alpenwoche 2012 als Bühne zu benutzen, um in Veranstaltungen und im Rahmen des Marktplatzes ihre Botschaften und Interessen sichtbar zu machen.

Die Organisatoren werden im Rahmen der Parallel-Veranstaltungen folgende Themen behandeln:

Organisation	Thema
Schweizerische Präsidenschaft der Alpenkonvention	Energie
Schweizerische Präsidenschaft der Alpenkonvention	Zweitwohnungen
Schweizerische Präsidenschaft der Alpenkonvention	Siedlungsverdichtung
Internationale Alpenschutzkommission (CIPRA)	Die Stimme der Jugend für die nachhaltige Entwicklung in den Alpen
Internationale Alpenschutzkommission (CIPRA)	Wie können die nachhaltigkeitsorientierten Organisationen in den Alpen die junge Generation besser in ihre politische Arbeit integrieren?
Internationale Alpenschutzkommission (CIPRA)	Doppel-Session: Austausch zwischen Organisationen, die für und mit Jugendlichen arbeiten
Allianz in den Alpen (AIDA)	Wie kann das Zusammenleben zwischen den alten und neuen BewohnerInnen in den Alpen verbessert werden?
Allianz in den Alpen (AIDA)	Wie können die Beziehungen zwischen den Generationen im Alpenraum verbessert werden?
Internationales Wissenschaftliches Komitee für die Alpenforschung (ISCAR)	Touristische Dörfer: Quelle der Jugend für den alpinen Tourismus? Versprechen und Realität
Netzwerk Alpiner Schutzgebiete (ALPARC)	Das alpine Gebiet neu denken: das Potenzial der ökologischen Konnektivität (das Instrument JECAMI)
Netzwerk Alpiner Schutzgebiete (ALPARC)	Flug über die Alpen: „ViVialp“ und „Multivision“ als Kommunikationsinstrumente für die Sensibilisierung eines breiteren Publikums
Netzwerk Alpiner Schutzgebiete (ALPARC)	Lebensqualität und regionale Wirtschaft in den ländlichen Gebieten: eine lebenswerte Zukunft in den Alpen
Club Arc Alpin (CAA)	Fun Park Installationen (z.B. Flying Fox, schwebende Seilbahnen, spektakuläre Aussichtsplattformen)
Club Arc Alpin (CAA)	Auswirkungen des Klimawandels auf den Alpinismus (z.B. Wege, Hütten, Strassen)

### Wie können Sie zur Alpenwoche 2012 beitragen

Die Organisatoren laden andere Institutionen und Organisationen dazu ein, zur Vervollständigung des Programms der Alpenwoche ihre eigenen Vorschläge zu präsentieren, indem sie

- zusätzliche Veranstaltungen durchführen,
- am Marktplatz teilnehmen oder
- einen kulturellen Anlass organisieren.

### Parallel-Veranstaltungen

6 Serien mit 4-6 Parallel-Veranstaltungen von jeweils eineinhalb Stunden sind geplant. Für umfangreichere Themen sind auch zwei aufeinander folgende Veranstaltungen am selben Ort möglich. Innerhalb dieses Zeitrahmens können Sie Form und Inhalt Ihrer Idee frei wählen (siehe Anmeldeformular 1).

### Marktplatz

Alle TeilnehmerInnen am Marktplatz haben einen Stand von 1,5 Meter zur Verfügung. Marktstände können für verschiedene Zwecke (Posterpräsentation, Filme, Degustationen, etc.) verwendet werden. Sie müssen zumindest während den offiziellen Marktplatz-Zeiten am späten Nachmittag betreut werden. Je nach Wunsch können Sie an einem oder an mehreren Tagen am Marktplatz teilnehmen (siehe Anmeldeformular 2).

### Kulturelle Veranstaltungen

Die kulturellen Veranstaltungen sind auf dem Dorfhauptplatz vorgesehen. Dort befindet sich eine Bühne. Sie sind eingeladen kulturelle Darbietungen zu organisieren (siehe Anmeldeformular 3).

Eingereichte Ideenvorschläge haben die grössten Chancen akzeptiert zu werden, wenn

- sie einen Beitrag zum Thema “Erneuerbare Alpen” liefern und Antworten auf die Schlüsselfragen der Alpenwoche 2012 geben (siehe oben),
- sie ein Thema aufnehmen, welches noch nicht durch die Organisatoren abgedeckt ist,
- der Vorschlag für eine Veranstaltung oder für den Marktplatz innovativ ist – nicht nur inhaltlich sondern auch in Bezug auf Methode, Design und Kommunikation.

### **Eingabeverfahren:**

Bitte senden Sie den Konzeptvorschlag für Ihre Veranstaltung, Ihren Marktstand oder Ihre Kulturveranstaltung mit dem **auf Englisch** ausgefüllten Anmeldeformular bis spätestens **15. Februar** an die zuständige Kontaktperson. Die Organisatoren werden bis zum **31. März 2012** über die Berücksichtigung der Vorschläge entscheiden. Anschliessend wird das Programm bis Ende Mai 2012 finalisiert. Bis dahin müssen alle notwendigen Informationen betreffend der Organisation Ihrer Veranstaltung vorliegen.

Für mehr Informationen:

[www.alpweek.org](http://www.alpweek.org)

Kontaktperson:

Wolfgang Pfefferkorn ([call@alpweek.org](mailto:call@alpweek.org))

### **Organisatoren der Alpenwoche:**

Die Schweizerische Präsidentschaft der Alpenkonvention, die Internationale Alpenschutzkommission (CIPRA), Allianz in den Alpen, das Internationale Wissenschaftliche Komitee für die Alpenforschung (ISCAR), das Netzwerk Alpiner Schutzgebiete (ALPARC) und der Club Arc Alpin (CAA) organisieren den Anlass gemeinsam.

Sie freuen sich auf die Körperschaften der Alpenkonvention, Behördenvertreter, pan-alpine Netzwerke, Programme und Initiativen, politische Entscheidungsträger und Verwaltungsvertreter auf unterschiedlichen Ebenen, Experten und Berater, Wissenschaftler und Studenten, Vertreter von Dachorganisationen, Verbänden, Unternehmen sowie alle interessierten Bewohnerinnen und Bewohner sowie Gäste der Alpenregion.

**Proposal for your contribution at the Alpweek  
(September 5, 6<sup>th</sup> and 7<sup>th</sup> 2012)  
(to be filled in in English)**

Name of organisation

Please select:

I want to organize a parallel session

I want to participate in the market place

I want to organize a cultural event

**Remark:**

No expenses for the sessions, market places and cultural events like remuneration of speakers, travel expense, translation, material, equipment etc. will be covered by the organizers.

## 1. Proposal for organizing a parallel session

(to be filled in in English)

### 1.1 Proposing organization / institution

Name of organisation	
Address	
Website	
Name of contact person	
Email	
Phone number	

### 1.2 Title and content of contribution

Title of contribution	
Content	<i>Add aims of the session, key topics, key questions to be answered/discussed etc. Max. 1.000 characters</i>

### 1.3 Language(s) of session, of presentations

English	<input type="checkbox"/>
French	<input type="checkbox"/>
German	<input type="checkbox"/>
Italian	<input type="checkbox"/>
Slovenian	<input type="checkbox"/>

### 1.4 Design of session and forms of presentation

Design of session and forms of presentation	<i>Describe the design of your session: mention names of speakers, moderators etc., describe the time schedule, the planned activities, methods etc. Formats encouraging the inter-action among participants are highly recommended. Max. 1.500 characters</i>
---	--

### 1.5 Duration of session

1x 1,5 hours	<input type="checkbox"/>
2x 1,5 hours	<input type="checkbox"/>

### 1.6 Reference to the title and the key questions of the Alpweek 2012

Reference to title and the key questions	<i>Describe how the topic of your session is linked to the title – Renewable Alps – The Alps reinvent themselves – and the key questions of the Alpweek 2012. Max. 500 characters</i>
--	---

### 1.7 Innovative content

Innovative content	<i>Describe, why the content of your contribution is innovative. Max. 500 characters</i>
--------------------	--

### 1.8 Innovative setting

Innovative setting	<i>Describe, why the setting and the forms of presentation of your session are innovative. Max. 500 characters</i>
--------------------	--

## 2. Proposal for participating in the market place (to be filled in in English)

### 2.1 Proposing organization / institution

Name of organisation	
Address	
Website	
Name of contact person	
Email	
Phone number	

### 2.2 Title and content of contribution

Title of contribution	
Content	<i>Add aims of the market stand, key topics, key questions to be answered/discussed etc. Max. 1.000 characters</i>

### 2.3 Language(s) of market stand and planned activities

English	
French	
German	
Italian	
Slovenian	

### 2.4 Description of market stand

Description of market stand	<i>Describe how you intend to present your content: book-table posters, video on computer, performance etc. Mention names of involved persons. Formats encouraging the inter-action with the market visitors are highly recommended. Give details concerning your technical requirements. Max. 1.500 characters</i>
-----------------------------	---

### 2.5 Duration of market stand

Wednesday, 5.9.	
Thursday, 6.9.	
Friday, 7.9.	

### 2.6 Reference to the title and the key questions of the Alpweek 2012

Reference to title and the key questions	<i>Describe how the topic of your market stand is linked to the title – Renewable Alps – The Alps reinvent themselves – and the key questions of the Alpweek 2012. Max. 500 characters</i>
--	--

### 2.7 Innovative content

Innovative content	<i>Describe, why the content of your contribution is innovative. Max. 500 characters</i>
--------------------	--

### 2.8 Innovative setting

Innovative setting	<i>Describe, why the setting of your market stand is innovative. Max. 500 characters</i>
--------------------	--

### 3. Proposal for organizing a cultural event

(to be filled in in English)

#### 3.1 Proposing organization / institution

Name of organisation	
Address	
Website	
Name of contact person	
Email	
Phone number	

#### 3.2 Title and content of event

Title of contribution	
Content	<i>key topics to be addressed. Max. 1.000 characters</i>

#### 3.3 Language(s) of event

English	
French	
German	
Italian	
Slovenian	

#### 3.4 Design of event

Design of session and forms of event	<i>Describe the design of your event: music, performance etc. Mention names of involved persons. Formats encouraging the inter-action with the audience are recommended. Give details concerning your technical requirements. Max. 1.500 characters</i>
--------------------------------------	---

#### 3.5 Duration of event

Duration of event	<i>Fill in duration (minutes)</i>
-------------------	-----------------------------------

#### 3.6 Reference to the title and the key questions of the Alpweek 2012

Reference to title and the key questions	<i>Describe how the topic of your event is linked to the title – Renewable Alps – The Alps reinvent themselves – and the key questions of the Alpweek 2012. Max. 500 characters</i>
--	---

#### 3.7 Attractive content and setting

Attractive content and setting	<i>Describe why the content and setting of your event is attractive for the audience. Max. 500 characters</i>
--------------------------------	---